Vorwort

„We shall not cease from exploration
And the end of all our exploring
Will be to arrive where we started
And know the place for the first time."
(T.S. Eliot)

Ist Biochemie ein trockenes Fach und schwierig zu verstehen? Müssen Studierende der Medizin alle Enzymnamen und Stoffwechselwege auswendig lernen? Ist die Biochemie lediglich die noch schwierigere Verlängerung der oftmals ungeliebten Chemie aus Schultagen? Umfragen unter Medizinstudierenden bestätigen diese Sichtweisen. Wir denken, dass dies nicht so sein muss. Als Dozenten für Biochemie haben wir über viele Jahre unmittelbar erfahren, dass die Probleme mit der Biochemie eng mit der Frage „Wie kann man Biochemie erlernen?" verbunden sind.

Durch die Verknüpfung der Biochemie mit klinischen Fallbeispielen zeigt sich, welchen Nutzen der Medizinstudent aus dem Lerninhalt für seine spätere ärztliche Tätigkeit ziehen kann. Neben einer besseren Vorbereitung auf den Arztberuf, erhöht dies den Spaß am Lernen und erleichtert damit den Zugang zur Biochemie. Daher findet sich in der aktuellen Approbationsordnung eine engere Verknüpfung der vorklinischen Grundlagenfächer mit den Fächern der Klinik. Im Gegenstandskatalog zur Ärztlichen Vorprüfung/Erstem Staatsexamen wurden den einzelnen Themen „Anwendungsbeispiele mit klinischem Charakter" beigefügt. Somit werden auch die schriftlichen und mündlichen Prüfungen in der Vorklinik einen stärkeren Bezug zur klinischen Praxis erfahren.

Das vorliegende Fallbuch nimmt diesen Gedanken auf und bietet dem Vorkliniker die Möglichkeit, die Biochemie selbständig anhand von klinischen Fällen zu erarbeiten. Durch die prägnante Darstellung der Sachverhalte trägt es dazu bei, das umfangreiche Fach in greifbare Lerneinheiten zu unterteilen. Das zeitgemäße didaktische Konzept des Fallbuchs ist somit unsere Antwort auf die Frage, wie man Biochemie erlernen kann. Das Fallbuch Biochemie eignet sich in besonderer Weise zum Erlernen und Vertiefen des Faches, kann aber naturgemäß kein ausführliches Lehrbuch ersetzen.

Bedanken möchten wir uns bei Frau Dr. Petra Fode vom Georg Thieme Verlag, ohne die das Projekt Fallbuch in der Vorklinik nicht realisiert worden wäre. Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Lydia Bothe vom Georg Thieme Verlag, ohne deren unermüdlichen Einsatz das Buch nicht in dieser Form erschienen wäre.

Kritische klinische Anmerkungen verdanken wir Dr. Hans Otto Wagner, Frank Zehrden, Dr. Tatjana Land, Dr. Franz Josef Schlüter, Dr. Ralf Kröning und Dr. Markus Wegmann. Wissenschaftliche Hilfestellung verdanken wir Prof. Dr. Klaus Preissner, Prof. Dr. R. Lill, Prof. Dr. G. Aumüller, PD Dr. B. Wilhelm, Prof. Dr. J. Seitz und Prof. Dr. Alfred Völkl. Allen sei ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Mehr noch als andere Bücher soll dieses Fallbuch den Wünschen und Vorstellungen der Studenten der Medizin entgegenkommen. Kritische Vorschläge und Stellungnahmen der Leser, aber auch Lob sind daher mehr als erwünscht.

Kassel und Paderborn, im September 2006

Timo Brandenburger und Tido Bajorat

aus: Brandenburger, Fallbuch Biochemie (ISBN 3-13-140191-5) © 2006 Thieme Verlag